

„21“ | 21 Tage - 21 Künstler - 21 x Accrochage at SCHAUstudio Koblenz

Am Abend des 01. Juli eröffnet die Kunstgalerie SCHAUstudio ihre nächste Accrochage unter dem Titel „21“. Dabei blickt die Galerie nicht nur zurück auf die Solo-Exhibitions der vergangenen 3 Jahre, sondern präsentiert – getreu ihrem Motto "Vorwärtsgängig aus Prinzip" – auch Künstler, die zum ersten Mal in Koblenz – im SCHAUstudio - ausgestellt werden. Insgesamt werden 21 Namen gezeigt, wodurch sich ein spannender Mix mit internationalem Flair ergibt, denn unter den 21 finden wir Künstler aus bspw. Russland, Australien, Kuba, Israel, aus dem Kosovo, aus Frankreich oder auch Italien.



Der Mensch & seine Identität, Mensch sein - seine Beziehungen zueinander – sein Fetisch, seine Sexualität - „Human Being“ stand schon oft im Diskurs der künstlerischen Positionen, die im SCHAUstudio gezeigt werden und auch die Neuzugänge, die „21“ auf das Koblenzer Kunst-Parkett bringt, widmen sich diesen Sphären.

Michel Santos etwa, den es erst kürzlich aus Havana (Cuba) in die rheinische Metropole Köln verschlagen hat, spricht in seinen Gemälden über zerreißende Beziehungen voller Schmerz, Leid und Dunkelheit. Aber gleichzeitig über Lust und Sinnlichkeit, wobei das Geschlecht stets an zweiter Stelle steht. Allein der Mensch ist wichtig. Diese Elemente schwingen auch in den Gemälden der in Homberg ansässigen Künstlerin **Maria Kirchof** mit. Ihre Arbeiten - meist Tempera auf Leinwand - spiegeln dabei jedoch stets die Ambivalenz von Zartheit und Stärke, von Verletzlichkeit und Ausstrahlung, von Leben und Tod wieder. Während scharfe Konturen und eine kräftige Linienführung den Gemälden eine spannende Dynamik verleihen, bedient sich Maria Kirchof gleichzeitig dem Sfumato-Effekt um Zartheit und Verletzlichkeit zum Ausdruck zu bringen.

Neben Neuzugängen aus dem Bereich der Malerei dürfen sich alle Besucher der Ausstellung auch auf neue Namen aus dem Bereich der Zeichnung freuen. Leicht beschwingt, elegant & sexy, bewegt sich die Linie in den Zeichnungen von **Giacomo Jackson** über das Papier - Zeichnungen die manchmal das pornöse Portfolio an Traumbildern aus der Galerie erweitern, manchmal Portraits zeigen und stets mit Schrift oder Text spielen.

Portraits - mal Skizzenhaft, oft fein und überaus realistisch ausgearbeitet, sind auch ein Thema von **Danny Leps**, der im Zuge von „21“ erstmals seine Original-Zeichnungen in Koblenz zeigen wird.

Auch das Resort Fotografie wird durch mehr als eine - sprichwörtlich wilde - Komponente erweitert. Auf der KÖLNER LISTE 2017 vom SCHAUstudio-Team gescoutet, ist die Koblenzer Galerie stolz darauf schon ab dem 01.07.2017 einige der faszinierendsten Szenerien des aus Sankt Petersburg stammenden Fotografen **Andrey Kezzyn** präsentieren zu dürfen. Dieser Act wird durch den regional ansässigen Fotografen **MoreDramaBaby** artgerecht ergänzt.



Bild: Amadeus © Andrey Kezzyn

Einen aufrichtigen, ehrlichen Blick auf Modelle, Personen – Menschen! - ermöglichen auch ausgewählte Fotografien von **Daniel M. Schmude**, die im Zuge von „21“ gleichwohl den nächsten Event im SCHAUstudio ankündigen: HUMAN BEING. Daniel M. Schmude at PrideWeek Koblenz – am 08. August 2017.

Hochwertige Fotografie-Abzüge aus dem Werk Genesis von **Sebastião Salgado** runden die neuen Positionen um eine etablierte Komponente ab und passen hervorragend zu den auserlesenen Afrika-Studien, den spektakulären Gemälden von **Barbara Hauser**.

Insgesamt wird allen Besuchern vom 01. bis zum 21.07.2017 ein aufregendes, abwechslungsreiches Kunsterlebnis geboten, das es täglich neu zu entdecken gilt.

„21“ ARTISTS AT SCHAUstudio

Barbara Hauser (Melbourn, Australien), Daria Krasilnikova (Koblenz), VISEone (Trier), Bettina Reichert (Trier), Michel Santos (Havana, Cuba), Anna Tiedemann (Koblenz), Paul Hautov (Koblenz), Amos Yaskil (Tiberias, Israel), Juan Felipe (Bonn), Danny Leps (Bonn), Burim Arifi (Kosovo), Daniel M. Schmude (Berlin), Giacomo Jackson (Koblenz), Maria Kirchof (Homburg), René von Boch aka Jack Vogelheide (Saarland), Dieter Portugal (Koblenz), MoreDramaBaby (Koblenz), Andrey Kezzyn (St. Petersburg, Russland), Ben M. Mezoudj (Andernach), Sebastião Salgado (Paris, Frankreich), Costanzo Mongini ((†) Mailand, Italien).

„21“ | 21 Tage - 21 Künstler - 21 x Accrochage at SCHAUstudio Koblenz

Vernissage: 01.07.2017 – 19.00 Uhr

Ausstellung bis 21.07.2017

SCHAUstudio Koblenz | Mehlgasse 13, 56068 Koblenz

Links:

<http://schaustudio.de/>